KLARTEXT KLAUS

DAS GEMEINDEMAGAZIN
VON KLAUS BLÜHT
AUSGABE 1 (2020/I)

DIE GRÜNEN
KLAUS BLÜHT

*Klaus BLÜHT ist eine neue Ortsgruppe der Grünen. Engagierte Klauser*innen wollen mit Klaus BLÜHT eine respektvolle und aktive Dorfpolitik in der Gemeindevertretung etablieren und mit allen konstruktiv zusammenarbeiten.*

Mit dem frischen Blick der Jungen und dem Know-How der Älteren wollen wir attraktive Inhalte für alle Klauser*innen einbringen. Unsere Politik möchte die Lebensgrundlage für uns und die nächsten Generationen erhalten.

KLAUS BLÜHT & KOCHT AM 7. MÄRZ 2020

Am Samstag, den 7. März, fahren wir mit den Fahrrädern gemeinsam durch Klaus und treffen uns um **12 Uhr** vor dem Pavillon.

Dort, auf unserem „Dorfplatz", kochen und essen wir gemeinsam mit Landesrat Johannes Rauch von den Grünen Vorarlberg.
An verschiedenen Marktständen können sich die Klauser*innen mit uns austauschen und biologische Produkte aus der Region erwerben.

Reingard Hensler: Unsere Bürgermeisterkandidatin

geboren 1961, verheiratet, zwei erwachsene Kinder; Ärztin für Allgemeinmedizin, mit Schwerpunkt Traditionelle Chinesische Pflanzenheilkunde.

Soziales Engagement im Integrationsteam Klaus und im CafeMINZE-Team; Interessen: Kochen und Bewirten, Lesen, fremde Länder, Kulturen und Küche

„Der Prozess der Bürger*innenbeteiligung vom Jänner und seine Ergebnisse haben mich motiviert, mich zu engagieren.

Ich will mit den Klauser*innen gemeinsam an einem klima- und menschenfreundlichen, zukunftsorientierten und weltoffenen Klaus arbeiten. Deswegen kandidiere ich bei den Gemeinderatswahlen am 15. März 2020 als Bürgermeisterin.

Politik mit ökosozialem Hintergrund

In meinem Beruf als Ärztin vertrete ich eine ganzheitliche Sichtweise von Gesundheit als Zusammenspiel von körperlichem, psychischem und sozialem Wohlbefinden.
Als Bürgermeisterin möchte ich diese Sichtweise in die Politik übertragen: Der Mensch und seine Beziehungen zu allen Lebewesen und der Natur stehen im Zentrum meines Interesses.

Soziale Gerechtigkeit, leistbares, umweltschützendes Wohnen und ein sorgsamer Umgang miteinander haben einen hohen Stellenwert für mich. Dafür möchte ich mich in der Gemeinde Klaus einsetzen."

Dorfzentrum für alle

*Unsere Vision: Wir wollen das Zentrum von Klaus zu einem attraktiven Ort der Begegnung entwickeln und damit auch im öffentlichen Raum ein gutes Zusammenleben ermöglichen. Die Klauser*innen bestimmen dabei mit.*

Der Klauser Bürger*innenbeteiligungsprozess im Jänner 2020 hat klar gezeigt, dass ein „richtiges" Dorfzentrum ein langgehegter Wunsch vieler Klauser*innen ist. Wir wollen diesen Wunsch nun endlich aufgreifen.

Die Anforderungen an das Dorfzentrum wollen wir professionell mit den Klauser*innen, mit Fachbeirät*innen und Architekt*innen gemeinsam erarbeiten und auch umsetzen.

Klaus braucht Konzepte

Klaus soll endlich einen Regionalen Entwicklungsplan (REP) bekommen!

Damit wollen wir die hohe Wohnqualität mit geregelten Zufahrtsmöglichkeiten, einem funktionierenden Betriebsgebiet und dem Erhalt von Naturgebieten sichern.

Ja zum Wirtschaftsstandort

Wir orientieren uns am Gemeinwohl und denken ökologisch und wirtschaftlich.

Klaus ist ein starker Wirtschaftsstandort mit qualitativ hochwertigen Arbeitsplätzen, die wir erhalten und ausbauen wollen.

Nachhaltiges Wirtschaften ist uns wichtig. Kleinbetriebe und Handwerk wollen wir fördern, Reparaturen sollen sich lohnen.

Wohnen, neu gedacht

Menschen sollen wieder miteinander und nicht nur nebeneinander leben.

Mit leistbaren, ökologischen und generationenübergreifenden modernen Wohnformen wollen wir das soziale Kapital in Klaus stärken.

Wir wollen die Leerstände im Dorf erheben und revitalisieren, bestehende Ressourcen nutzen und ökologisches Sanieren, Umbauen und Renovieren fördern.

EIN DORFZENTRUM ...

- ... als Begegnungsraum für alle: Jung und Alt, von hier und aus der Ferne
- ... für gastronomische Angebote und kulturelle Vielfalt
- ... um soziale Aktivitäten im Dorf zu fördern und zu vernetzen
- ... für alternative Bewegungs- und Gesundheitsangebote
- ... zum Fair-Teilen: offene Kleider-, Kühl- und Bücherschränke, Geräte teilen
- ... für Reparaturmöglichkeiten, Austausch von Fähigkeiten und Wissen, Nachhilfe und gemeinsames Lernen
- ... für eine starke Dorfgemeinschaft – für uns alle!

Neue Wege gehen

Durch umweltfreundliche Mobilität entsteht eine höhere Lebensqualität. Wir wollen Maßnahmen fördern, die den öffentlichen Raum lebenswerter machen und dabei die Umwelt schützen – so schaffen wir Platz für Begegnung und Sicherheit für alle.

Wir wollen Verkehrsprobleme auch in Zusammenarbeit mit den anderen Vorderlandgemeinden lösen. Im Sinne des Verkehrskonzepts Vorderland setzen wir uns für sichere, durchgängige Fahrrad- und Fußwege ein. Auch die Realisierung des Fahrradtunnels nach Götzis ist uns ein großes Anliegen.

Wir wollen den Klauser Bahnhof aufwerten und eine sichere Fahrradgarage installieren.

Im ganzen Dorf sollen sich Kinder und Familien sicher aufhalten können.

Wir haben nur einen Planeten

Klima-, Umwelt- und Artenschutz beginnt auf kommunaler Ebene: Wir haben auch nur ein Klaus. Bei uns gibt es Vieles, das es zu erhalten und schützen gilt. Fangen wir jetzt damit an!

Klausbachrenaturierung

Ab der Erlenstrasse wurde der Klausbach vor 20 Jahren renaturiert. Neben der Verbesserung der Hochwassersicherheit war diese ökologische Maßnahme für die damalige Zeit herausragend. Pflanzen und Tiere haben sich in der Zwischenzeit den neuen Lebensraum erobert, die Klauser*innen nutzen ihn zur Naherholung.

Klaus BLÜHT will die Bereiche prüfen, wo eine Erweiterung der Renaturierung sinnvoll ist, z. B. im Bereich des geplanten Dorfzentrums.

Kleingarten ganz groß

Die vielen Kleingärten in Klaus sind für die Erhaltung der Artenvielfalt in der Gemeinde sehr wertvoll. Sie sind wunderbare Lebensräume für Kleinsäuger, Amphibien, Vögel, Insekten und Pflanzen. Wir wollen daher die Klauser*innen unterstützen, ihre Kleingärten möglichst naturnah zu gestalten und zu pflegen.

Und wie wäre es mit einem Gemeinschaftsgarten auf einer gemeindeeigenen Anlage?

MITREDEN, MITMACHEN

Wir wollen in der Gemeinde transparent kommunizieren und die Bürger*innen aktiv informieren und einbeziehen.
Wir wollen Klaus gemeinsam mit den Klauser*innen zum Blühen bringen!

- Bürger*innenbeteiligung für kommunale Planungen
- Bürger*innenräte installieren
- Plattform für den regelmäßigen Austausch zwischen Bürger*innen und Institutionen bieten

**DEINE STIMME ZÄHLT.
SEI MUTIG –
GEH WÄHLEN!**

Harald Kerschbaumer
geboren 1954, verheiratet, drei erwachsene Kinder, Zahntechniker in Pension; Interessen: Segeln, Wandern und Reisen
„Ich möchte mich zu den Themen öffentlicher Verkehr und Infrastruktur, sozialer Wohnbau und Regionalwährungen in der Gemeinde und gemeindeübergreifend engagieren.“

Nicole Wohlgenannt
geboren 1981, verheiratet, zwei kleine Kinder, Marketing Managerin; Interessen: Lesen, die Natur genießen, Sachen selber machen
„Klima- und Umweltschutz beschränkt sich nicht auf Verzicht. Er bietet uns auch die Chance, unser (Zusammen-) Leben zum Besseren zu gestalten.“

IMPRESSUM

Klartext Klaus
Nr. 1 (2020/I)

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Klaus BLÜHT
Sattelberg 66a, 6833 Klaus

www.klausblueht.at

Fotos: Die Grünen Vorarlberg, Thomas Hensler, Manfred Vith

Manfred Vith
geboren 1958, verheiratet, vier erwachsene Kinder, Organisationsentwickler, aktiv bei BirdLife, Berater für Klima- und Artenschutz der Vorarlberger Landesregierung
„Zusammen mit Reingard Hensler als Bürgermeisterin bin ich mir sicher, einige spannende Umweltprojekte in Klaus realisieren zu können!“

Karlheinz Zeiner
geboren 1953, verheiratet, drei erwachsene Kinder, Physiker, externer Lehrbeauftragter an der FH Dornbirn; Interessen: Musik, Wandern, Waldarbeit, Enkelkinder
„Es gibt die Konzepte für ein Leben und Wirtschaften, das mit den begrenzten Ressourcen der Welt auskommt und allen Menschen ein gutes Leben sichert. Wir sollten sofort beginnen, diese Konzepte in Klaus vorbildhaft umzusetzen.“

Irmgard Mayerhofer
geboren 1962, zwei erwachsene Kinder, Juristin, tätig im Rechnungswesen; Interessen: Schifahren, Mountainbiken, Bergsteigen und -wandern
„Als begeisterte Mountainbikerin freue ich mich jedes Mal bei der Rast in Fraxern mit Blick auf Klaus und bin dankbar für die wunderschöne Umgebung, in der ich zuhause bin. Mir ist es sehr wichtig, diese hohe Lebensqualität in meinem Umfeld zu erhalten.“

Martin Brugger
geboren 1956, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, Kaufmann in Pension; Interessen: Garten, Kunst, Musik
„Ich möchte, dass mit einem klugen Konzept der Raumplanung und Bepflanzung unser Ort noch schöner wird. Klaus soll blühen!“

Bianca Jäger-Schnetzer
geboren 1975, verheiratet, vier Kinder, Lehrerin, Kräuter- und Tanzpädagogin, Mitglied Integrationsteam Klaus und Verein MINZE – Raum für Begegnung & Vernetzung; Interessen: Garten und Kräuter, fremde Länder und Kulturen, Künstlerisches und Kreatives
„Mich bewegen Projekte, in denen Menschen Menschlichkeit zeigen, kreative, soziale Prozesse in Gang gesetzt werden, miteinander improvisiert und an einer besseren Welt gebaut wird.“

Judith Schachinger
geboren 1969, drei Kinder, Lehrerin; Interessen: Jassen und Spielen mit Familie und Freunden, Reisen, Lesen, Kochen, Feste feiern und Organisieren
„Mir ist ein respektvolles Miteinander in der Gemeindepolitik wichtig, besonders einsetzen möchte ich mich für Frauenthemen und echte Gleichstellung.“